

nach Wien

Kagoshima 2. Nov. 836

Sehr Freund! Daß ich dir hier erst schreibe, wißt
 schon am Donnerstag angekommen - Mögest du aus jenem Unterricht
 holen, daß ich früher deinen Aufsatz genügt habe, und dann dir
 berichten wollen, wie du es wünschtest - ich habe so rasch als möglich
 deiner affaire des vorgebrachte - doch war es schon selbst über die Prog-
 babilität einer Freimüdigung entwischen, oder vielmehr überwankt - da er
 noch immer auf eine Fortsetzung eures früheren Verhältnisses fest-
 stand - dann vermochte ich ~~bey~~ einer Aufzählung deiner künftigen
 Reisen aus ihm den Dich interessierenden ~~punct~~ Herrvorruhöhlen -
 es meine aber, daß er höfe seiner Verbindungen gegen Dich ~~für~~ in
die Zukunft nichts zu entziehen hätte, möglich das er über diesem
 punct noch gar nichts nachgedacht, da er, wie ich sage, noch immer
 hofft - Du würdest ferner auch Deinen Aufenthalt in Seinem Hause
 fixieren - dann glidet er mir aus nach Seinem Manier, und seinem
 Angabe wann nun Sharp genug ihre Herrenhöhlen - es ist übrigens
 Hoffnung da, daß dies bey den möglichen Belagerungen Anfang seit
 gut gesetztem Scham - welche, wenn sie auf Dein exaggerated re-
 gular. Berechnungen nahe beharrt, und uns gewahrt eine vorzusehbar
 besische Berechnung nach dem Areal zu machen - zu seind gebraucht
 werden kann - Versieh daß ich Dir so liebige Nachrichte geben
 muß - Betty sah ich auf dem Augenblick in Dessa - die Kinder - Maly
 und alle freuen sich Dich wieder zu sehen, du wirst schlichst
 erwartet, aber auch nur von Ihnen, auch hier, von Deinen sonst an-
 hänglichen Freunden wirst Du es, die sich über die Progibilität Dich
 nachzuholen hier zu sehr wenig freuen - wen auch nur das Wetter
 nicht hindern würde zu kommen - der Schon am Tag nach meines
 Ankunfts trat der Winter streng ein - und unsre Pflächen sind
 Schnee bedeckt - die Gemüthe die Rohr aufgerichtet von den beworbenen
 der Wall machine - welche an 29th d. ihre verboten geben sollen -
 vielleicht können Baumann die Körfeig durchdrücken - neuerlich bestätigte
 sich Gemüth undphantasie mehr oft und angewehn wie den Stunden, welchen
 ich durch Dich ~~bey~~ D-s vorgebracht - ich würde die englisch Übungen sehr
 gerne fortsetzen hörn - an 9-10. d. bin ich mit Dessa in Dessa, wo ich Dich
 sicherlich zu treffen hoffe - in Bruck kann man mir mein Teppiche weg in
 Göryō setzen ich und dann wagen auf's Dampfschiff - In folgend Tag Mittag will ich
 hier.

Spring mir freundlich und achtsam
von Bamberg - die kleine Heimat
die Europa wohlt - die opim
Kontinent - die große Welt -



Mr. Francis J. Parker.

Leinenstr.